Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 9 (2002)

Heft: 4

Artikel: Generalverammlung im Tessin mit Vorzeichen für eine positive Zukunft

Autor: Tillmanns, Urs

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979657

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

svpg gv 02 Generalversammlung im Tessin mit Vorzeichen für eine positive Zukunft

Der sonnige Süden hats in sich: Nach über 30 Jahren fand die 93. Generalversammlung des SVPG am 3. März 2002 im Grand Hotel Locarno-Muralto statt. Sie darf zu den erfolgreichsten der letzten Jahre gezählt werden. Dies nicht nur was die Beteiligung anbelangte es waren über 60 Mitglieder anwesend, und bei der Abendgala waren es sogar über 80 - sondern auch was die zügige und reibungslose Bearbeitung der zahlreichen Traktanden anbelangte. Dabei gab es viel Neues zu vernehmen.

Der SVPG konnte auf ein reich befrachtetes Verbandsiahr zurückblicken und sieht mit wichtigen Zielen positiv in die Zukunft. Das ist das Fazit, dass sich aus der diesjährigen Generalversammlung ziehen lässt, die am 3. und 4. März in Locarno eine aussergewöhnlich hohe Teilnehmerzahl anlockte.

vier aufeinanderfolgenden Wochen in den Räumlichkeiten von Lieferanten oder Schulen stattfinden. Dabei ist ie ein Tag für analoge Kenntnisse, digitale Fotografie, Scannen/Aufnahme, sowie Verkaufskunde vorgesehen. Schwarzweiss wurde aus dem Programm gestrichen, mit der Begründung, dass dieser Stoff ohnehin an den Schulen vermittelt würde. Die Einführungskurse werden in jeder Sektion von einer lokalen Kurskommissionen von vier Mitgliedern der Sektion, einem Fachlehrer und



Vornehmer Tagungsort: Grand Hotel Locarno



Kulinarische Highlights



Superstimmung im grossen Saal



Grusswort der ISFL





Ein glücklicher Präsident



Vorgängig zur GV tagten die verschiedenen Sektionen, die alle auf ein reich befrachtetes Jahresprogramm zurückblicken konnten. Höhepunkt, nicht nur für den Verband sondern für die gesamte Branche, war im letzten Jahr die Professional Imaging in Bern, an der sich auch der SVPG mit einem unübersehbaren Stand präsentieren konnte. Hier hatten vor allem die impulsiven Berner Hand angelegt, nicht nur was das Organisieren und Aufstellen betraf, sondern sie stellten auch das Personal, das während den drei Ausstellungstagen den interessierten Besuchern bereitwillig Auskunft erteilte. Weiter konnten die Berner auf ein erfolgreiches Prüfungsvorbereitungs-Wochenende am 10. und 11. März zurückblicken, das bei den Prüflingen zum Abbau der Ängste beitrug. Die Sektion Zürich erwähnte als wichtigste Veranstaltung in ihrem Jahresprogramm den Grundkurs der Paarfotografie. Die Sektion Ostschweiz

führte einen Photoshop-Workshop und eine gemütliche Neujahrsbegrüssung

In den Sektionen Bern, Ostschweiz und Zürich hat sich die Diplomfeier als wichtigste Veranstaltung für die bestandenen Prüflinge und ihre Angehörigen fest etabliert.

Generalversammlung

Anlässlich der Generalversammlung machte Präsident Paul Schenk auf eine Abnahme der Aktivmitglieder aufmerksam, die in erster Linie darauf zurückzuführen war, dass jene Mitglieder, die wiederholt den Jahresbeitrag nicht bezahlt hatten, aus dem Verband ausgeschlossen wurden. Mit den Passiven liegt die aktuelle Zahl nun bei 268 Mitgliedern.

Wie bereits an der letzten GV vordiskutiert, wurde der Namenswechsel von SVPG zu VFS Verband Fotohandel

Schweiz, Association Marchands-Photo Suisse AMS, Associazione Commercianti Foto Svizzeri von der Versammlung einstimmig gutgeheissen. Man einigte sich auch darauf, vorläufig das bisherige Logo beizubehalten und erst zu einem späteren Zeitpunkt ein völlig neues Erscheinungsbild zu diskutieren. Die Sektionen Bern, Tessin und Zürich werden weiterhin als «Sektion des VFS» bezeichnet, während der Ostschweizer FGVO zuerst noch darüber anlässlich der kommenden Hauptversammlung am 29. April befinden muss. Fin weiteres bedeutendes Traktandum war das neue Ausbildungskonzept mit der vereinheitlichten Berufsbezeichnung Fotofachmann / -frau, die mit den drei Fachrichtungen Fotografie, Finishing sowie Beratung & Verkauf weiterspezifiziert werden. Neu ist auch, dass die Lehrzeit generell drei Jahre dauert. Darin sind auch die Einführungskurse enthalten, die in Zukunft auf vier Tage in

einem Vertreter des Kantons organisiert. Die zentrale Kurskommission besteht aus einem Leiter, fünf Mitaliedern, einem Vertreter des Bundes, sowie dem Präsidenten des SVPG. Diese sind verantwortlich für eine auf nationaler Ebene einheitliche Vermittlung des Kursinhaltes.

Erfolgreiches gab es über die Homepage des Verbandes zu berichten, die vorläufig sowohl unter www.svpg.ch als auch unter www.fotohandel.ch aufgerufen werden kann. Im letzten Jahr konnte die Seite rund 7'800 eindeutige Besucher und über 60'000 einzelne Klicks verbuchen.

Als nächstes wichtiges Thema steht die AHV-Fusion mit der Promea auf dem Programm. Diese dränge sich besonders jetzt auf, weil der bisherige AHV-Verbund durch Austritt der Konditoren geschwächt wurde, erinnerte unser AHV-Spezialist Hans Welti. Durch diverse Einsparungen im EDV-Bereich,

fotofachhandel 7

bei den Räumlichkeiten und beim Personal könne eine Vergünstigung und eine bessere Leistung der Kasse erzielt werden.

Anlässlich des abendlichen Galadiners überbrachte Präsident Rolf Nabholz die Grüsse des ISFL und präsentierte unter anderem einige interessante Marktzahlen des vergangenen Jahres sowie daraus ableitbare Trends für die Zukunft. Diese zeigten einerseits den deutlichen Trend zur digitalen Technologie, andererseits erhob Rolf Nabholz den berechtigten Mahnfinger: «vergessen Sie den analogen Bereich nicht, denn er ist für unsere Branche noch immer lebenswichtig».

Die musikalischen Einlagen führten einerseits in die Tessiner Folklore mit der Gruppe «Vos da Mondrig» andererseits bot das Duo «Claudio und Sergio» aus Mailand ein sehr vielseitiges und unterhaltsames Programm, zu dem zu späterer Stunde sehr rege getanzt wurde - auch von Leuten, die man bisher eher selten auf dem Tanzboden sah ... War es das sonnige Klima, das die vielen Teilnehmer nach Locarno lockte? Die letzte Generalversammlung hatte vor über 30 Jahren im Tessin stattgefunden, und es bleibt unserer Tessiner Sektion aufrichtig für Ihre grosse Mühe zu danken, die sie in diesen erfolgreichen Anlass gesteckt hatten. Ein besonderer Dank geht aber auch an die Sponsoren Agfa AG, Canon AG, Fotointern, Fujifilm AG, Image Trade, ISFL, Kodak SA, Minolta AG, Nikon AG, Ott+Wyss AG, Pentax AG Polaroid AG



Apéritif und Lunch nach der Fachhandelstagung auf dem Monte Cardada









und Pro Ciné die diesen «einzigen und grössten Anlass, bei dem sich die Branche treffen kann» überhaupt ermög-

Fachhandelstagung

Die Fachhandelstagung fand nach der VFS-Generalversammlung am 4. März auf dem Monte Cardada unter dem Patronat von Fotointern statt.

Computer-Spezialist Robert Weiss, Männedorf, und Marketing-Fachmann Walter Weber von Agfa, informierten kompetent und aufschlussreich zum Thema «Der Einfluss von Internet und E-Commerce auf den Fachhandel». Robert Weiss informierte generell über die Entwicklung und die Zukunft des Internet sowie dessen Möglichkeiten. Walter Weber zeigte auf, wie sich das Kaufverhalten durch das Internet verändert und welche Gefahren aber auch Chancen sich dadurch für den Fachhandel ergeben.

Der Abschluss des zweitägigen Programms bildete die Generalversammlung des zef-Support, mit einem Schlussbericht des Präsidenten Hansruedi Morgenegg und einer Diskussion über das Auflösungsprozedere des zef, das bis mitte dieses Jahres abgeschlossen sein sollte.

Eine Frage von öffentlichem Interesse dürfte die Liquidation der Geräte und Einrichtungen sein, auf die wir zu gegebenem Zeitpunkt redaktionell noch zurückkommen werden.

Urs Tillmanns

DAS NEUE KODAK DCS PRO BACK PLUS





Das neue One-Shot Mittelformat-Rückteil KODAK PROFESSIONAL DCS Pro Back Plus mit einem 16 Megapixel CCD, 36 bit Farbtiefe, 128 MB interner Speicher, 2 Slots für Speicherkarten, Stand-Alone-Software, eingebauter Kontroll-LCD mit 1:1 Zoom. *Das ist die grosse Freiheit und Mobilität im Studio und on location – garantiert!